

Heimatverein Düsseldorfer Jonges e.V. von 1932

gemeinnütziger Verein



Bericht des Schatzmeisters des Heimatvereins
Düsseldorfer Jonges e.V. für das Geschäftsjahr 2022
vorgelegt zur ordentlichen Mitgliederversammlung
am 25. April 2023

1. Aktivseite der Bilanz

2. Passivseite der Bilanz

3. Gewinn- und Verlustrechnung

1. Aktivseite der Bilanz

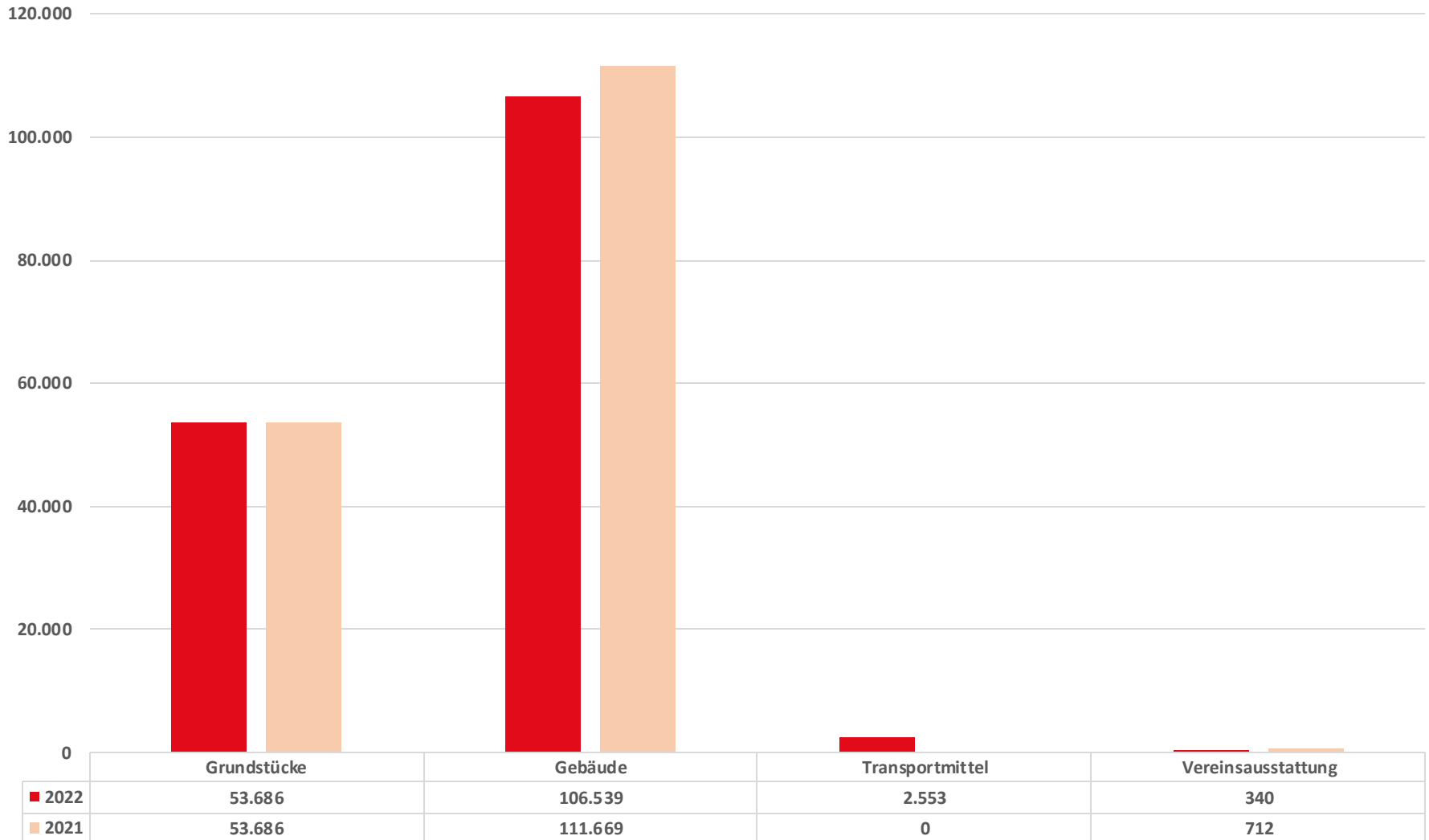


Berichterstatter:
Ralf Wagner, Schatzmeister

1.1 Anlagevermögen

1.2 Umlaufvermögen

1.1 Anlagevermögen



1.1 Anlagevermögen

Wie im Vorjahr weisen wir das im Vereinsvermögen befindliche Grundstück auf der Mertensgasse 1 in der Bilanz als Anlagevermögen aus, dieses beträgt wie im Vorjahr ca. 54 T€.

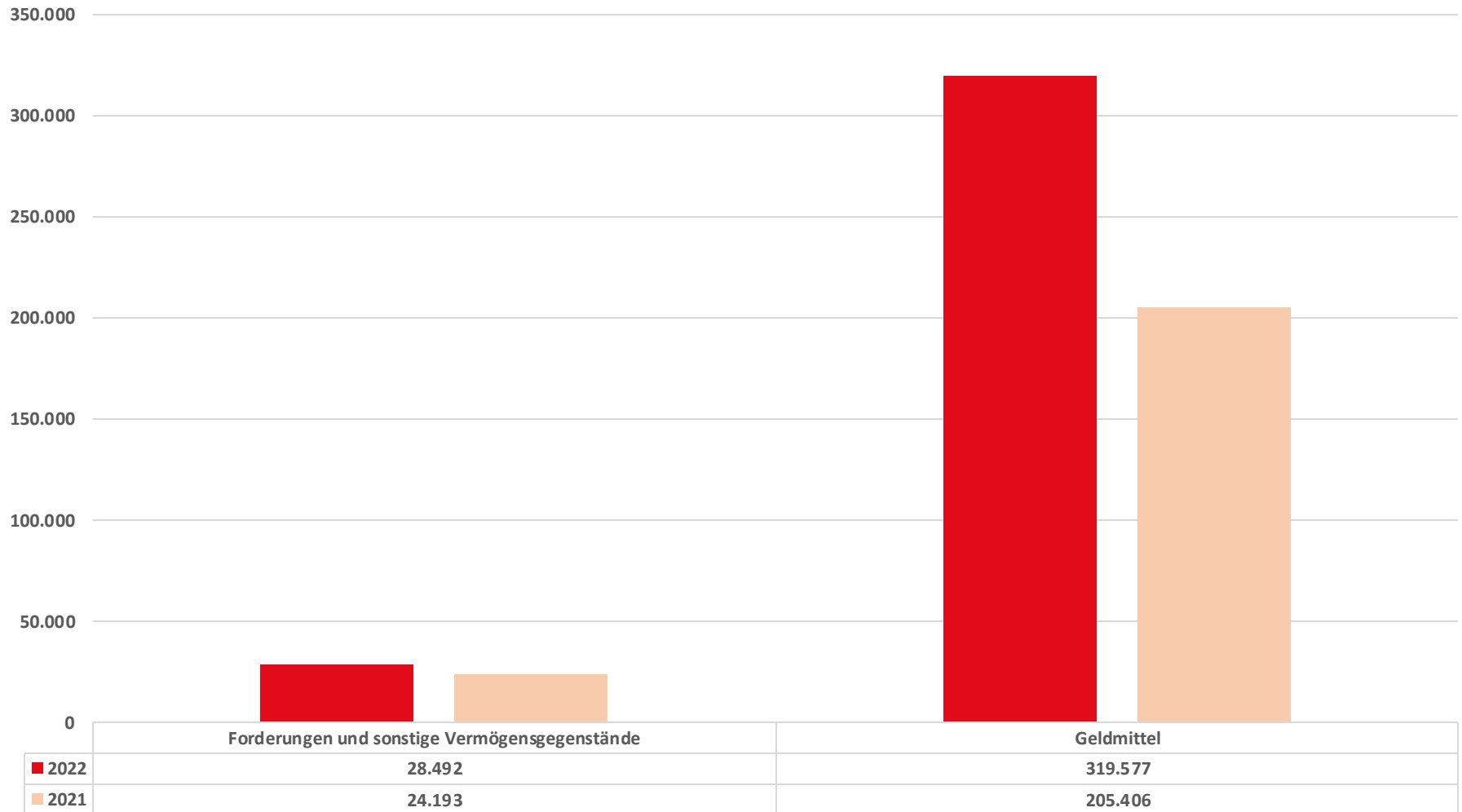
Die Minderung beim Gebäude resultiert aus der regulären Abschreibung.

Weiter wurde in 2022 ein Lastenrad angeschafft, was unter den Transportmitteln geführt wird.

1.1 Anlagevermögen

1.2 Umlaufvermögen

1.2 Umlaufvermögen



1.2 Umlaufvermögen

Der Bestand Forderungen beträgt für das vergangene Jahr 27,9 T€, im Vorjahr waren es 19,2 T€.

Der Bestand Geldmittel, also Kassen- und Bankbestände, betrug 319,6 T€, im Vergleich zum Vorjahr mit 205,4 T€.

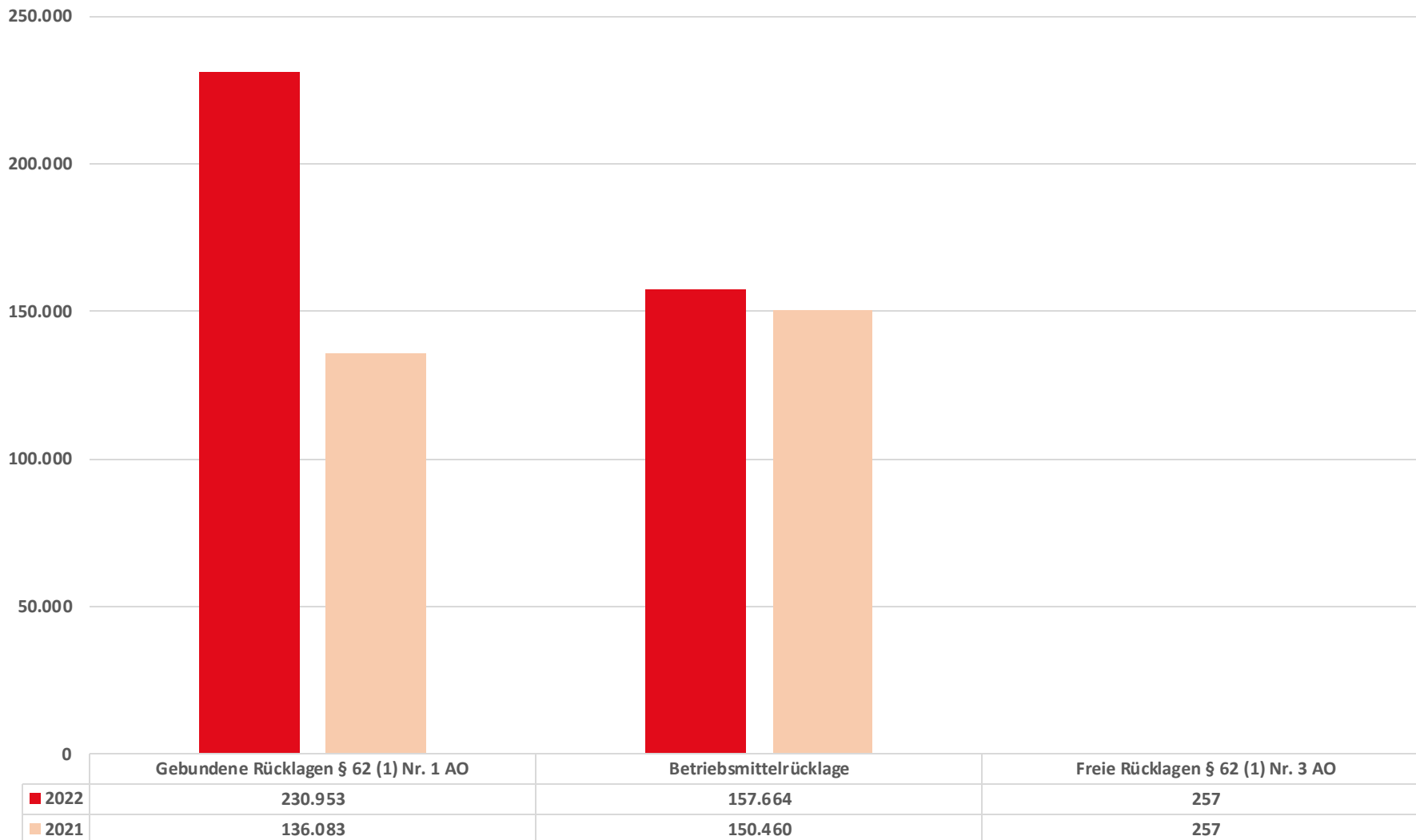
2. Passivseite der Bilanz

2.1 Rücklagen

2.2 Sonstige Rückstellungen

2.3 Sonstige Passiva

2.1 Rücklagen



2.1 Rücklagen

Wie bereits auf der Aktivseite im Anlagevermögen erwähnt, wurde das Gebäude in der Bilanz „reaktiviert“, damit dies erfolgsneutral geschehen kann, wurde analog auf der Passivseite eine entsprechende gebundene Gewinnrücklage gebildet, diese betrug in 2021 136 T€ und reduziert sich jährlich um die Abschreibungen auf das Gebäude. Außerdem wird hier die Spende für das Jonges Haus in Höhe von 100 T€ dargestellt.

Eine weitere gebundene Rücklage wird als Betriebsmittelrücklage mit 157 T€ (Vorjahr 150 T€) bilanziert.

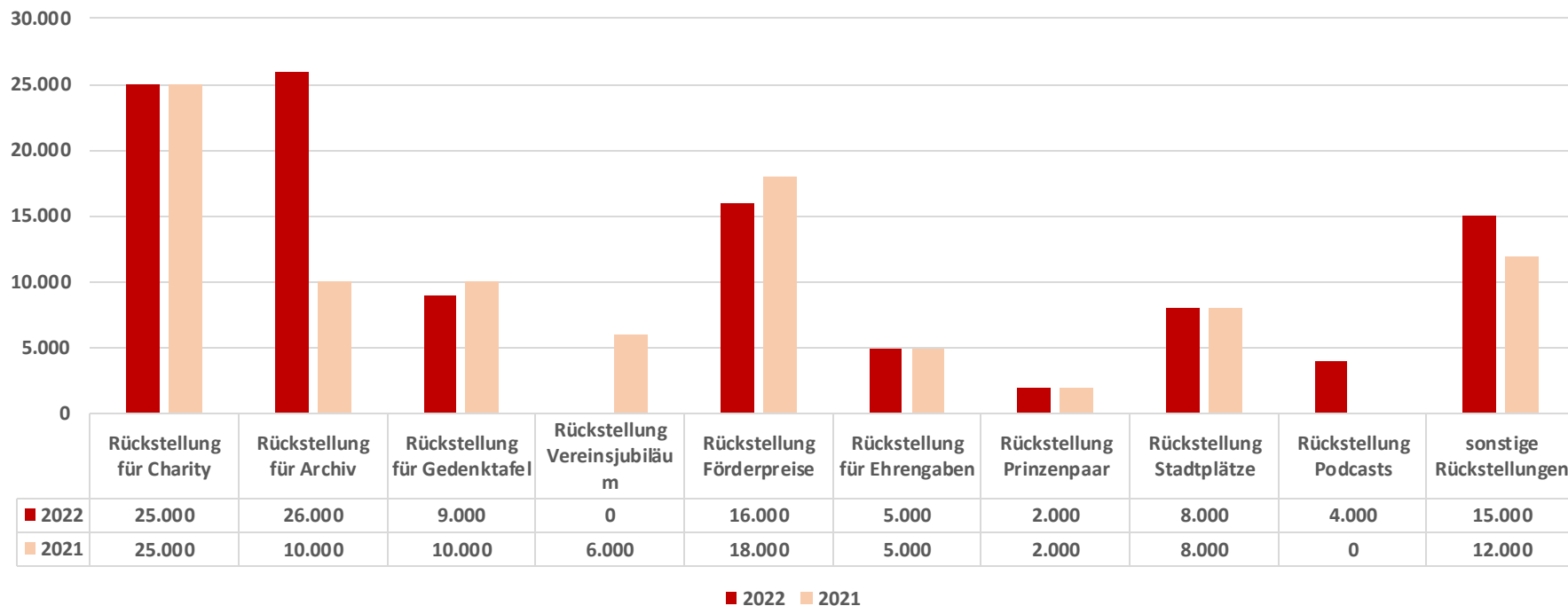
Die freie Rücklage ist eine Art Auffangposition für nicht verplantes Ergebnis und beträgt 257 € (Vorjahr 257 €).

2.1 Rücklagen

2.2 Sonstige Rückstellungen

2.3 Sonstige Passiva

2.2 Sonstige Rückstellungen



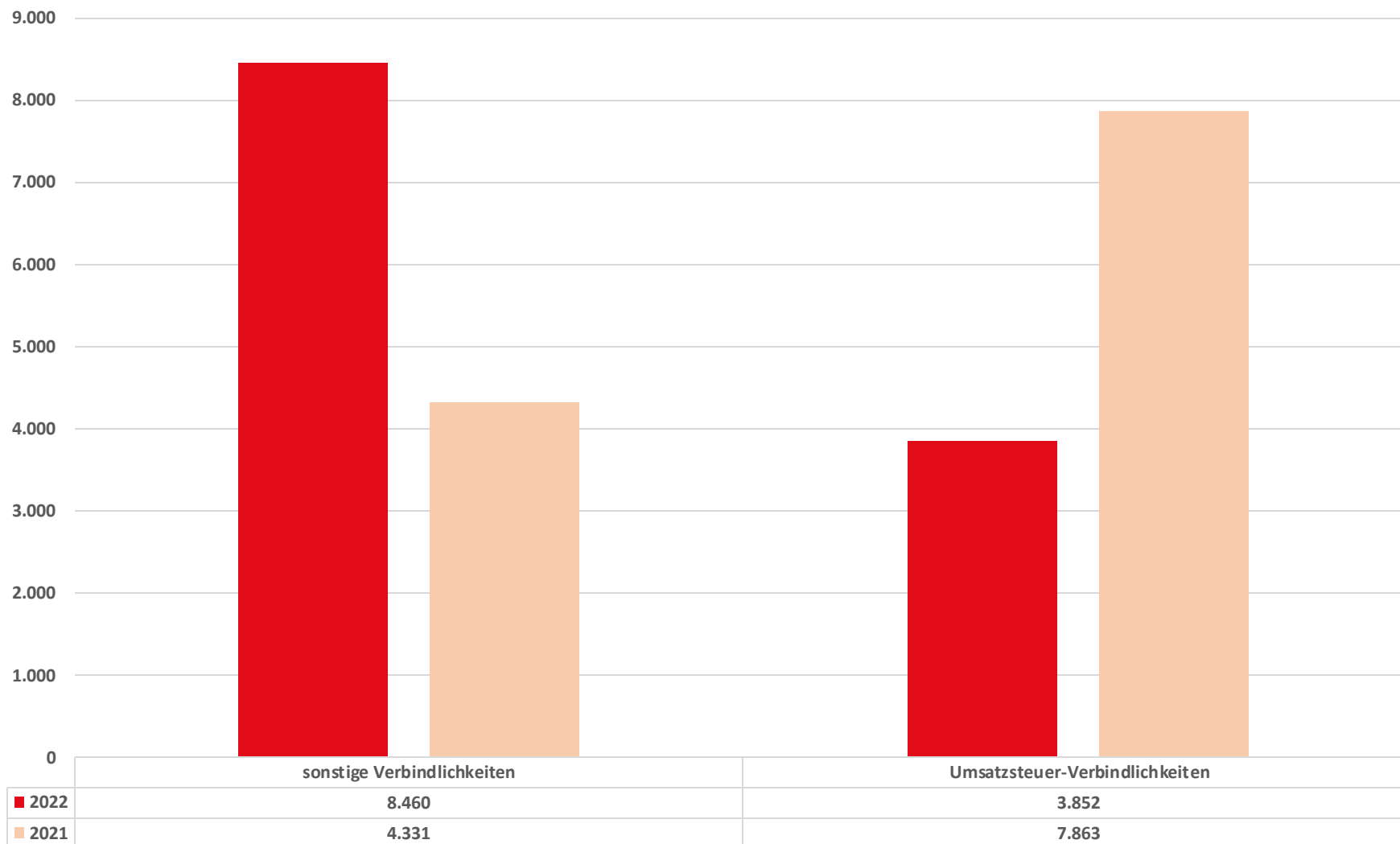
Die sonstigen Rückstellungen sind die Projekte, für die wir die Gelder bereits in 2022 bilanziell berücksichtigen, wo der Mittelabfluss aber erst in 2023ff stattfinden wird.

2.1 Rücklagen

2.2 Sonstige Rückstellungen

2.3 Sonstige Passiva

2.3 Sonstige Passiva



3. Gewinn- und Verlustrechnung

3.1 Einnahmen

3.2 Ausgaben – Kosten der Verwaltung

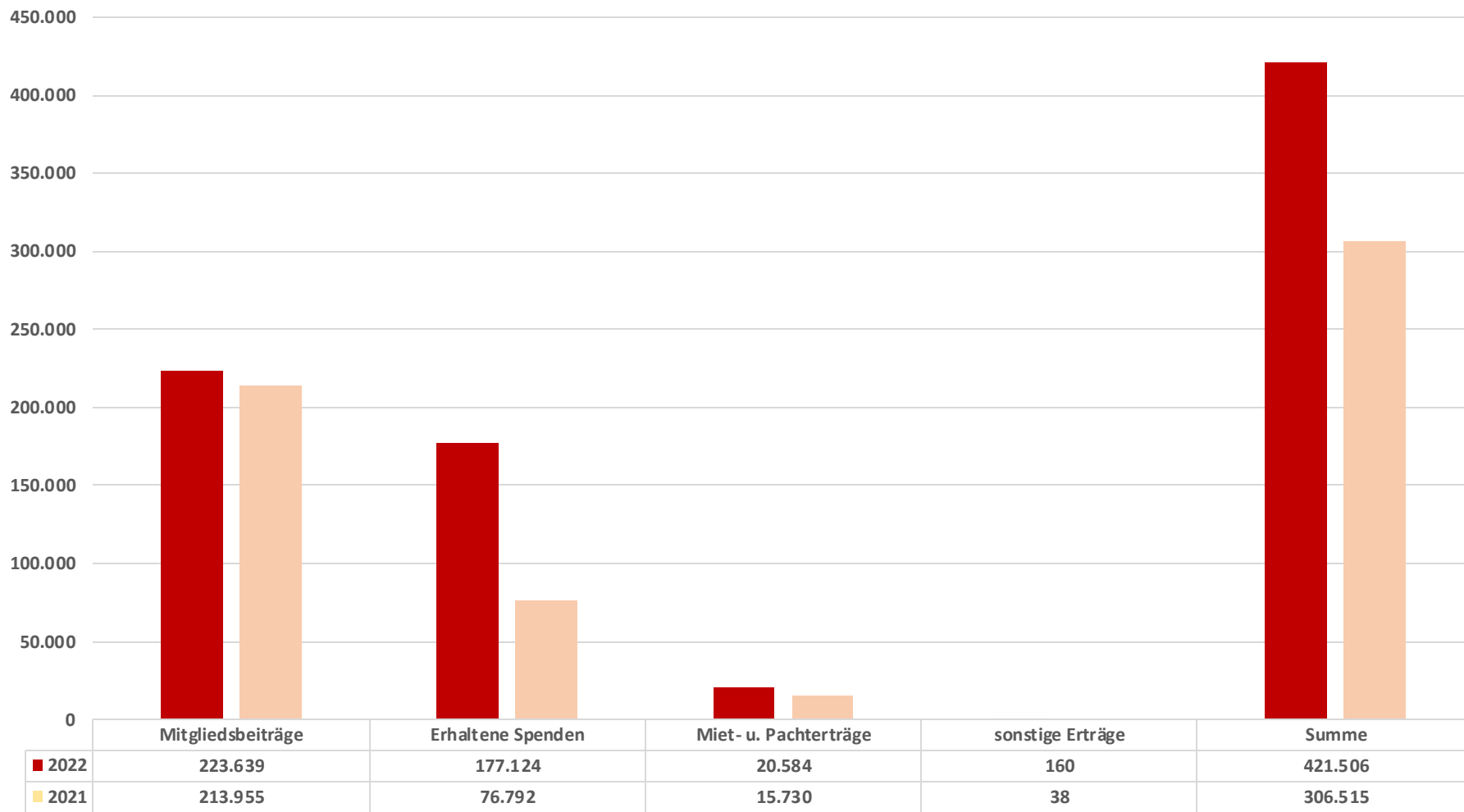
3.3 Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv

3.4 Ausgaben – Spenden / Ehrengaben

3.5 Ergebnis Gewinn- und Verlustrechnung

3.6 Mittelverwendung

3.1 Einnahmen



3.1 Einnahmen

Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht der des Vorjahres, auch für 2022 haben wir auf die Unterscheidung nach den einzelnen Bereichen des Vereins zum besseren Verständnis verzichtet.

Die Einnahmen aus **Mitgliedsbeiträgen** betragen in 2022 223,6 T€ und waren damit um ca. 9,6 T€ höher als im Vorjahr (214,0 T€).

Bei den **erhaltenen Spenden** konnten wir mit 177,1 T€ deutlich höhere Einnahmen generieren als im Vorjahr mit 76,8 T€. Das resultiert zum einen aus der Spende für das Jonges Haus und zum anderen aus einer geänderten Darstellung der Vermietung des Henkel Saals.

Die **Miet- und Pachterträge** bilden die Überschüsse aus den Anzeigenverkäufen in unserer Vereinszeitschrift Tor ab. Hier haben wir 20,7 T€ in 2022 generieren können, in 2021 waren es 15,7 T€.

Die **sonstigen Erträge** sind die Verkäufe aus den Restbeständen der Krawatten und Nadeln.

3.1 Einnahmen

3.2 Ausgaben – Kosten der Verwaltung

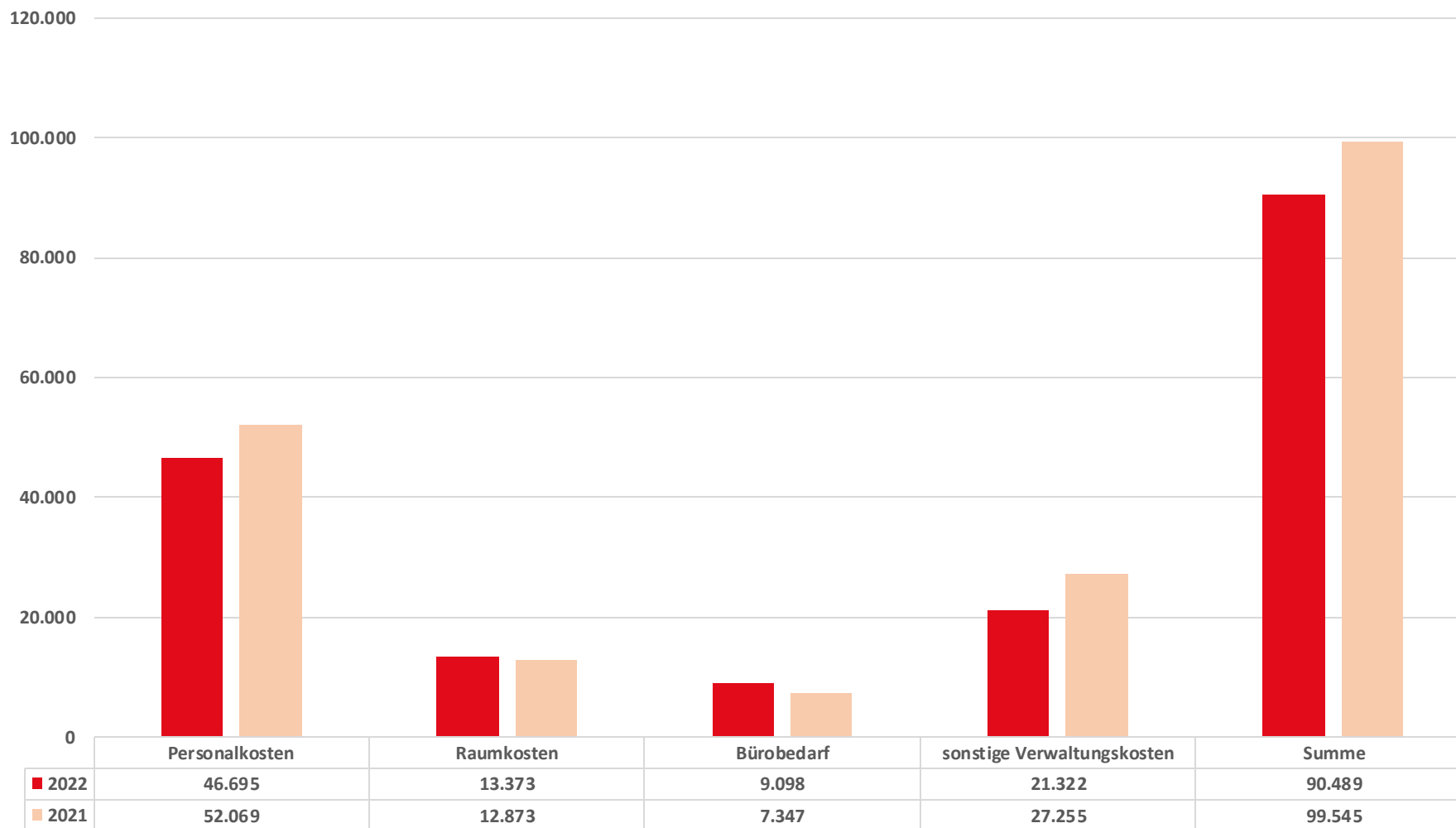
3.3 Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv

3.4 Ausgaben – Spenden / Ehrengaben

3.5 Ergebnis Gewinn- und Verlustrechnung

3.6 Mittelverwendung

3.2 Ausgaben – Kosten der Verwaltung



3.2 Ausgaben – Kosten der Verwaltung

Die Ausgaben für die Verwaltung betragen insgesamt 99,5 T€ (Vorjahr 99,5 T€). Hierbei schlagen die **Personalkosten** mit 46,7 T€ auf und liegen damit geringfügig niedriger als im Vorjahr (52,1 T€).

Die **Raumkosten** (Instandhaltungs- und Unterhaltskosten) für die Mertensgasse und das Rater Tor liegen mit 13,4 T€ über dem Vorjahr (12,8 T€).

Auch die Kosten für **Bürobedarf** liegen mit 9,1 T€ über dem Vorjahr (7,3 T€). Die **sonstigen Verwaltungskosten** sind im Vergleich zum Vorjahr (27,3 T€) auf T€ 21,3 gesunken. Enthalten hierin sind z.B. Kosten für Porto/ Telefon (4,1 T€), Versicherungen (6,6 T€) und EDV-Kosten (8,3 T€).

3.1 Einnahmen

3.2 Ausgaben – Kosten der Verwaltung

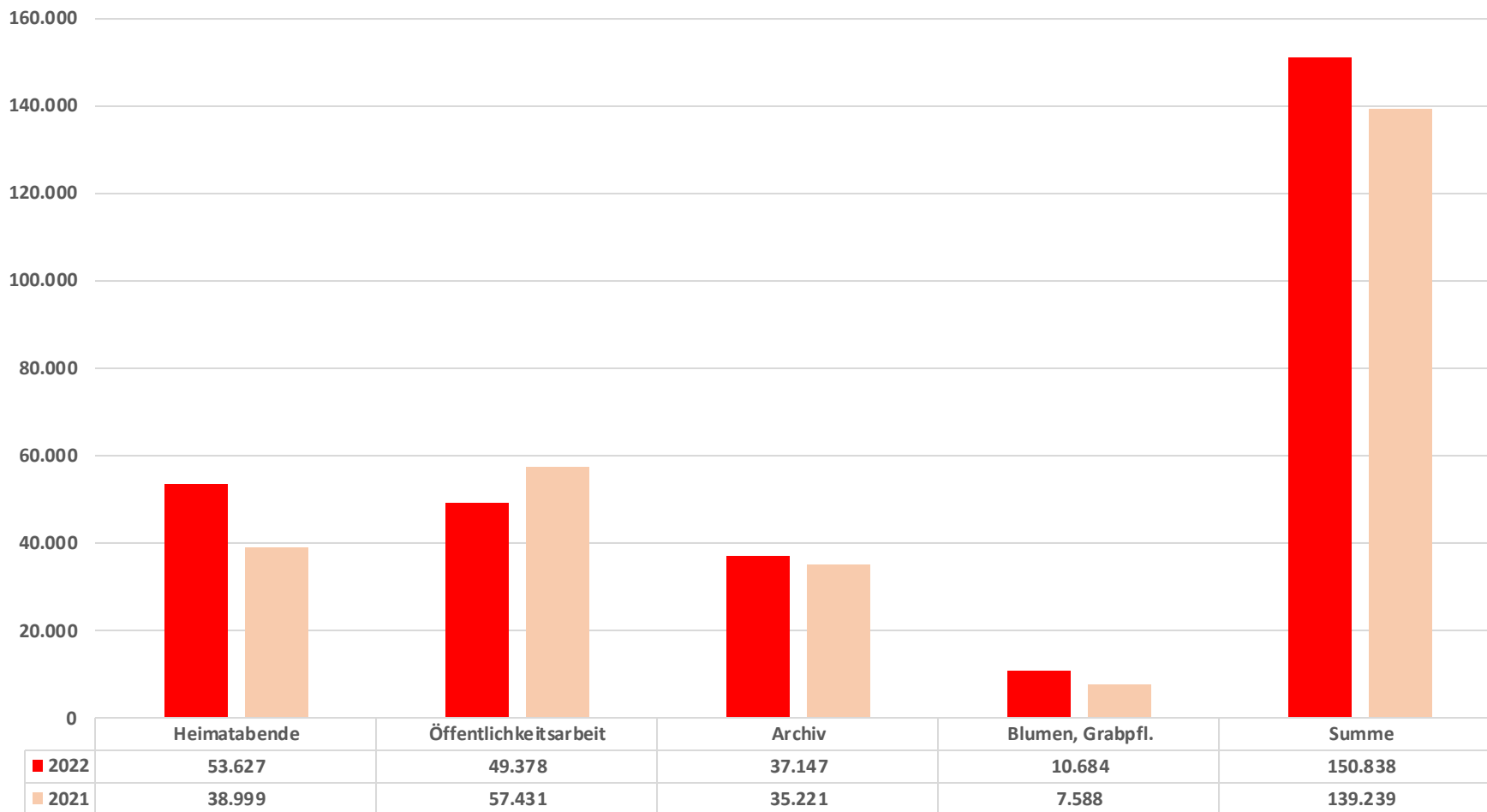
3.3 Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv

3.4 Ausgaben – Spenden / Ehrengaben

3.5 Ergebnis Gewinn- und Verlustrechnung

3.6 Mittelverwendung

3.3 Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv



3.3 Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv

Für unsere **Heimatabende** haben wir insgesamt 53,6 T€ aufgewendet, damit ca. 14 T€ mehr als im Vorjahr.

Der Kostenpunkt **Öffentlichkeitsarbeit** betrifft den redaktionellen Aufwand für unsere Pressearbeit, insbesondere für die Herausgabe des Tores und Projektkosten mit einem Gesamtaufwand von ca. 57,4 T€.

Dann haben wir hier noch die Position der **Blumen und Grabpflege** für unsere verstorbenen Heimatfreunde, die mit ca. 10,7 T€ gering über dem Vorjahresniveau liegt.

3.1 Einnahmen

3.2 Ausgaben – Kosten der Verwaltung

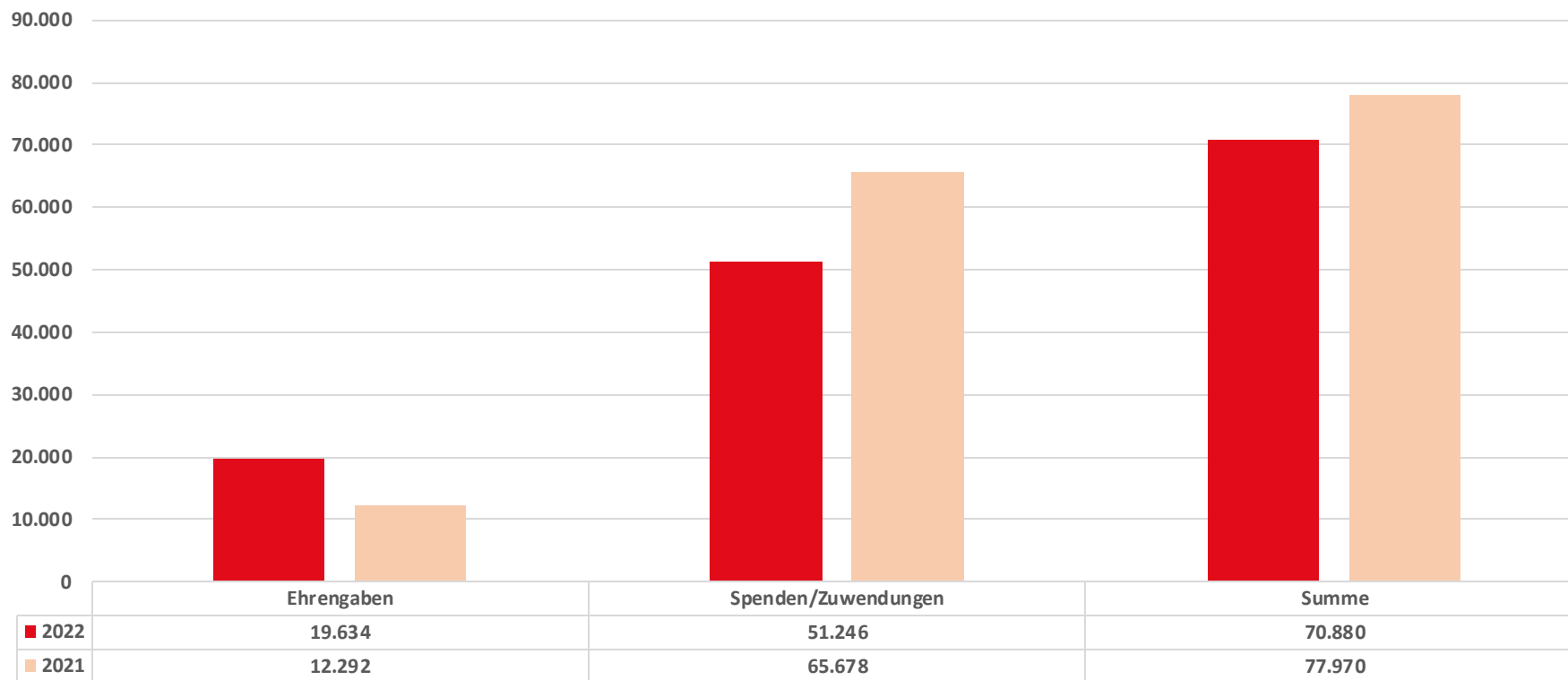
3.3 Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv

3.4 Ausgaben – Spenden / Ehrengaben

3.5 Ergebnis Gewinn- und Verlustrechnung

3.6 Mittelverwendung

3.4 Ausgaben – Spenden / Ehrengaben



Die Ausgaben für die **Ehrengaben** liegen mit 19,6 T€ über dem Vorjahresniveau.

Die geleisteten Zuwendungen betreffen die in 2022 geförderten Projekte.

3.1 Einnahmen

3.2 Ausgaben – Kosten der Verwaltung

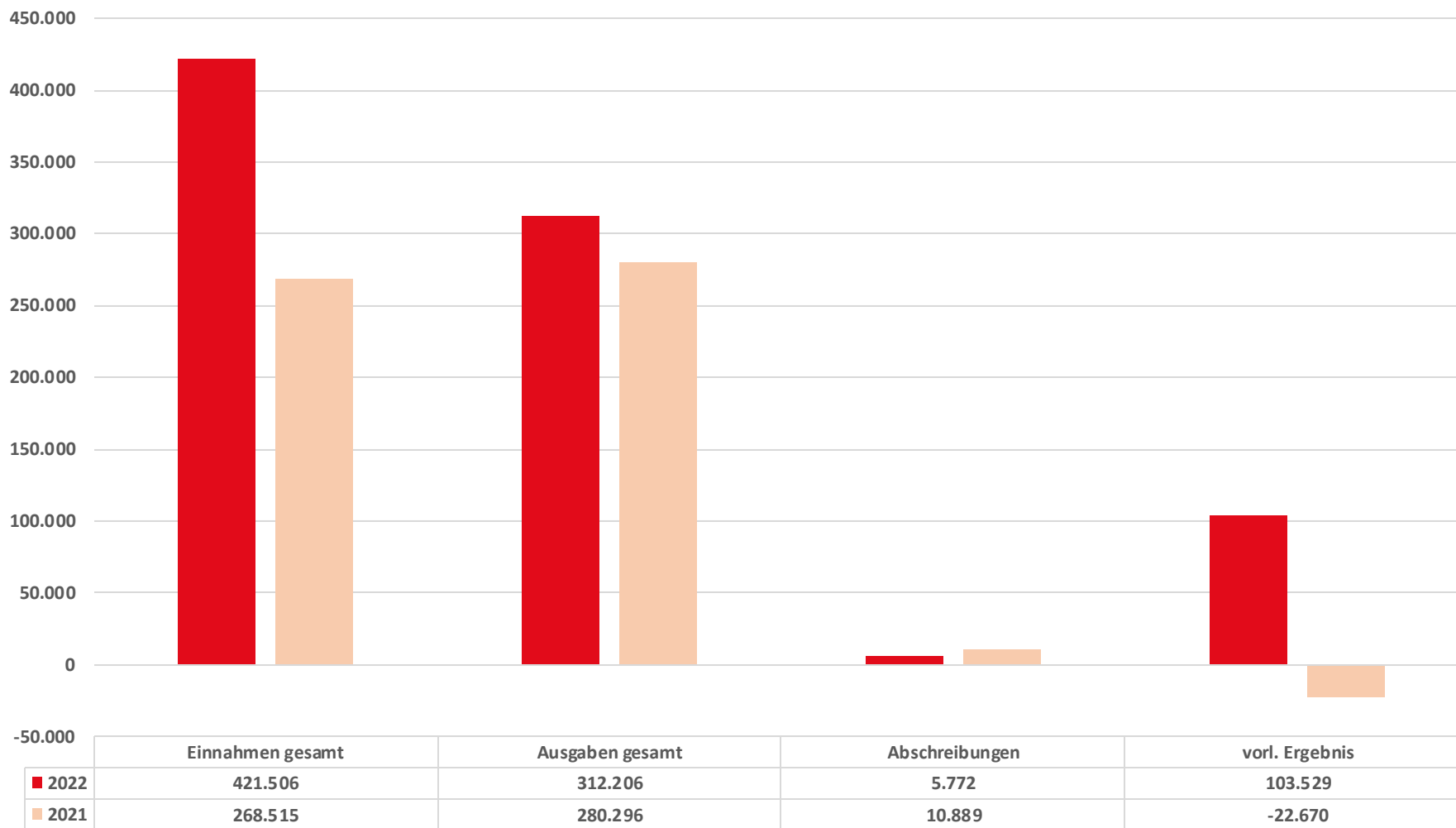
3.3 Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv

3.4 Ausgaben – Spenden / Ehrengaben

3.5 Ergebnis Gewinn- und Verlustrechnung

3.6 Mittelverwendung

3.5 Ergebnis Gewinn- und Verlustrechnung



3.5 Ergebnis Gewinn- und Verlustrechnung

Die Einnahmen betragen insgesamt 421,5 T€ und lagen im Vergleich zum Vorjahr (306,5 T€) um ca. 114,9 T€ höher.

Auf der Ausgabenseite stellt sich das Jahr 2021 mit 312,6 T€ zum Vorjahr mit 280,3 T€ schlechter dar. Ergänzend sind hier noch die Abschreibungen auf unser Gebäude und die Vereinsausstattung angeführt die 2021 ca. 5,7 T€ betragen.

Dies führt zu einem vorläufigen Ergebnis von 103,7 T€ für das Jahr 2022, im Vergleich dazu hatten wir in 2021 ein Ergebnis von -22,7 T€ zu berichten. Der Grund hierfür liegt insbesondere im Anstieg der Spenden (u.a. Großspende für das Jonges Haus) und der Mitgliedsbeiträge. Ohne die Großspende wäre das vorläufige Ergebnis nur ausgeglichen.

Die Werte im ideellen Bereich sind ansonsten überwiegend gleich geblieben.

3.1 Einnahmen

3.2 Ausgaben – Kosten der Verwaltung

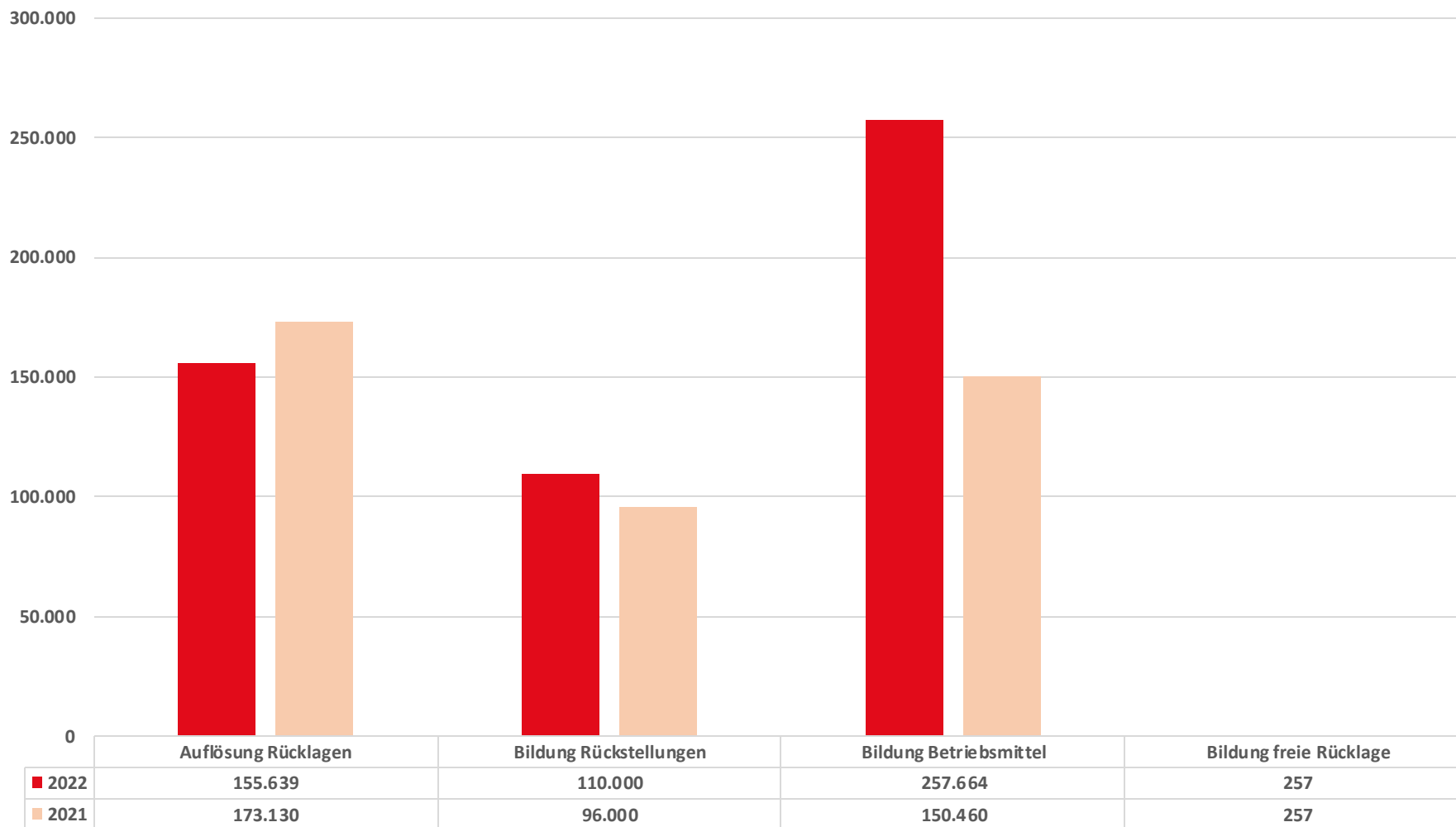
3.3 Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv

3.4 Ausgaben – Spenden / Ehrengaben

3.5 Ergebnis Gewinn- und Verlustrechnung

3.6 Mittelverwendung

3.6 Mittelverwendung



3.6 Mittelverwendung

Für die bereits beschlossenen Projekte werden Rückstellungen in Höhe von 96 T€ gebildet (Vorjahr 93 T€). Die Projekte lauten hier wie folgt:

Charity	25.000
Förderpreise	15.000
Archivkosten	30.000
Gedenktafel	8.000
Stadtplätze	8.000
Ehrengaben	5.000
Prinzenpaar	2.000

Die Betriebsmittelrücklage beträgt in diesem Jahr 257,6 T€ (Vorjahr 150,5 T€), mit dieser Rücklage werden die jährlich laufenden Kosten der Verwaltung und Veranstaltungen abgebildet.